

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 86 (1968)  
**Heft:** 37

## Vereinsnachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

se perd dans des comparaisons interminables de fermes en bois et en acier pour passer aux ponts-roulants et de ceux-ci aux toitures en sheds, le tout n'ayant comme point commun que des dimensions «octamétriques», c'est-à-dire partant d'une unité divisée en huit parties. C'est également sous cet angle que sont ensuite présentés des détails de menuiserie, des dispositions de plans de baraquements et d'habitations, ainsi que plusieurs types d'appareillage de briques. Quelques réalisations de l'auteur dans différents domaines, censées prouver les vertus d'un dimensionnement «octamétrique», terminent le volume.

Malheureusement, ni les considérations générales du début, ni l'exposé de cas particuliers, ni les exemples personnels ne prouvent quoi que ce soit. On gagne tout au contraire à la lecture l'impression très nette que le tout n'est destiné qu'à étayer un parti-pris absolument empirique, motivé peut-être par la pratique, mais qu'il est en tout cas téméraire de vouloir justifier par la théorie.

Robert-R. Barro, arch. dipl., Zurich

## Neuerscheinungen

**Flächenhafte Betonfertigteile.** Von G. Grimm. 146 S. Heidelberg 1968, ARBAU, Bau- und Industriebedarf o.H.G. Kostenlos zu beziehen.

**Influence de l'Elasticité différée sur le régime des contraintes des constructions en béton.** Par M.A. Chiorino. Préface par F. Levi. No 24 des cahiers de la recherche théorique et expérimentale sur les matériaux et les structures. 40 p. avec 15 fig., 5 tableaux et 2 dépliants. Paris 1967, Editeur Eyrolles. Prix 30 F.

**Wohnungssanierung als wirtschaftspolitisches Problem.** Von U. Wullkopf. 120 S. Band 17 von: Die Industrielle Entwicklung. Analyse der wirtschaftlichen, sozialen und politischen Auswirkungen der Industrialisierung. Köln 1967, Westdeutscher Verlag. Preis kart. 10 DM.

**Traductions Françaises des Normes Allemandes.** Herausgegeben vom Deutschen Normenausschuss (DNA). 24 S. Berlin 1968, Deutscher Normenausschuss.

**Verzeichnis über Veröffentlichungen der Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen e.V.** Köln 1968.

**Technische Mechanik.** Zweiter Teil: Elastostatik. Von K. Marguerre. 136 S. mit 200 Abb. Band 21 der Heidelberger Taschenbücher. Berlin 1967, Springer-Verlag. Preis geh. DM 10.80.

**Ausscheidungshärtbare nichtrostende Stähle.** Herausgegeben von der International Nickel Limited, London. 32 S. mit 13 Abb. und 12 Tabellen. Zürich 1967, International Nickel AG. Kostenlos zu beziehen.

**Die Verwendungsmöglichkeiten von Holzspänen als Grundstoff für bitumengebundene Sportplatzbeläge.** Von O.-P. Hartikainen. Publikation Nr. 124 der Staatlichen Technischen Forschungsanstalt, Finnland. 90 S. Helsinki 1967.

**Results from deformation measurings in soft clay at dredging and dry-pumping.** By A. Bergfelt. Nr. 317 of the Transactions of Chalmers University of Technology, Gothenburg, Sweden. 17 p. Price 8: - kr.

**Mantelreibung und Spitzendruck bei Bohrpfehlen.** Neues Auswerteverfahren für Probelastungen. Von H.-J. Schöffner. Herausgegeben von der Deutschen Bauakademie zu Berlin. Berlin 1967, Deutsche Bauinformation.

**Das Kriechverhalten weichgemachter Epoxidharze unter Berücksichtigung ihrer Verwendung als spannungsoptisches Modellmaterial.** Von J. Haase. Heft 33 des Otto-Graf-Instituts. 165 S. mit 29 Abb., 145 Diagr., 23 Tabellen, 84 Qu. Stuttgart 1967. Preis 21 DM.

**Statics for Students.** By Emery Balint. 190 p. London 1967, Butterworth & Co. (Publishers) Ltd. Price 25s.

**La place de la littérature romande dans les lettres françaises.** Par A. Viatte. Cahier 126 de l'Ecole Polytechnique Fédérale, Etudes littéraires, sociales et économiques. 16 p. Zurich 1968, Editions Polygraphiques S.A.

**Le Problème Alimentaire des Pays en Voie de Développement.** Par l'Organisation de Coopération et de Développement Economiques. 131 p. Paris 1968, OCDE, Prix 12 F.

## Wettbewerbe

**Stadttheater in Winterthur** (SBZ 1968, H. 7, S. 117). Entsprechend der Empfehlung des Preisgerichtes hat der Stadtrat die Architekten Benedikt Huber und Dr. Frank Krayenbühl zu einer nochmaligen Ueberarbeitung ihrer Entwürfe entsprechend den verschiedenen mündlichen Erläuterungen eingeladen. Am 3. September hat das Preisgericht im Auftrag des Stadtrates die beiden überarbeiteten Entwürfe überprüft. Es gab dabei den Projektverfassern Gelegenheit, ihre Projekte zu erläutern. Mit Mehrheitsbeschluss entschied das Preisgericht nach sehr eingehender Diskussion, der Bauherrschaft zu empfehlen, Dr. Frank Krayenbühl mit der Weiterbearbeitung seines Projektes zu betreiben. Die bei-

den Entwürfe sind noch bis am 21. September ausgestellt in der Stiftung Oskar Reinhart, täglich 10—12 und 14—17 h, ausgenommen Montag-Vormittag.

**Rheinbrücke der N2 in Basel.** Zur Erlangung von Projekten mit verbindlichem Preisangebot für die Rheinbrücke der Nationalstrasse N2 in Basel (Länge rund 232 m, Breite rund 48 m, Spannweite der Mittelöffnung rund 119 m) wird Anfang November 1968 ein nicht anonymer Submissions-Wettbewerb eröffnet. Eingabetermin ist der 31. Mai 1969. Die Bauausführung ist für die Jahre 1970 bis 1973 vorgesehen, unter dem Vorbehalt der bundesrätlichen Genehmigung des generellen Projektes der Strecke Gellertdreieck bis Landesgrenze. Teilnahmeberechtigt sind alle Bauunternehmungen und Ingenieurbüros, die sich über genügend eigene Erfahrung im Bau vergleichbarer Brücken- und Wasserbauten sowie über eine ausreichende Leistungsfähigkeit ausweisen können. Interessenten erhalten auf schriftliches Gesuch an das Tiefbauamt des Kantons Basel-Stadt, Münsterplatz 11, vom 15. September an die «Allgemeinen Wettbewerbsbedingungen» mit Übersichtsplänen, welchen auch die notwendigen Angaben über Expertenkommission, Entschädigung, Termine usw. entnommen werden können. Bewerber, die auf Grund dieser Unterlagen am Wettbewerb teilnehmen wollen, haben dies bis zum 15. Oktober 1968 dem Tiefbauamt des Kantons Basel-Stadt schriftlich mitzuteilen. Gleichzeitig ist eine Kautions von 2000 Fr. auf Postcheck-Konto 40-2000, Baudepartement Basel-Stadt, mit dem Vermerk «Submissions-Wettbewerb Rheinbrücke» einzuzahlen. Den Bewerbern, die ein vollständiges Projekt termingerecht einreichen oder ihre Anmeldung vor dem 25. Oktober 1968 zurückziehen, wird die Kautions zurückerstattet. Das Baudepartement behält sich vor, nicht ausreichend ausgewiesenen Bewerbern den Verzicht auf die Teilnahme nahelegen oder diese gegebenenfalls nicht zuzulassen.

## Mitteilungen aus dem SIA

### Sektion Bern

Am Dienstag, 17. September 1968, führt die Sektion eine Besichtigung dre Baustelle Atomkraftwerk Mühleberg der BKW durch. 17.15 h Abfahrt mit Cars von der Platte Schanzenpost, 17.45 h Besichtigung der Baustelle. 19 h Nachtessen, 20 h Vortrag von Prof. Dr. Stoll, 21 h Rückkehr nach Bern. Kosten für Nachtessen und Carfahrt 7 Fr. Anmeldung bis 16. Sept. an SIA-Sektion Bern, 3001 Bern, Postfach 2149.

## Ankündigungen

### SVIL, Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft

Am Freitag, 27. September, begeht die SVIL im Zürcher Rathaus ihre 50-Jahr-Feier, beginnend um 10.15 h. Es sprechen W. Clavadetscher, Direktor der Abteilung für Landwirtschaft des EVD, und Regierungsrat E. Brugger, Zürich, sowie der Präsident der SVIL, Dr. H. Wanner, Basel. Um 13 h wird im Zunfthaus zur Meise zu Mittag gegessen, und um 15 h beginnt ebenda die 50. ordentliche Hauptversammlung, zu deren Abschluss Direktor Not Vital über die Arbeit der SVIL heute und morgen spricht.

Anmeldung bis 15. September an die SVIL, 8001 Zürich, Schützengasse 30, Tel. 051 / 23 46 30.

### Gewerbemuseum Winterthur

Das Gewerbemuseum am Kirchplatz zeigt vom 16. September bis 10. November die 12. Schweizerische Ausstellung alpiner Kunst. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 10 bis 12 h und 14 bis 17 h, Montag, Mittwoch und Freitag 14 bis 18 h, Dienstag und Donnerstag 14 bis 18 h und 20 bis 22 h.

### Internationale Technische Messe, Turin 1968

Die 18. Internationale Technische Messe findet im Turiner Ausstellungsquartier vom 20. September bis 2. Oktober 1968 statt. Auf rund 70 000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche werden Gegenstände der Gebiete Maschinenbau allgemein, Werkzeugmaschinen und Werkzeuge, Elektrotechnik, Elektronik, Kernenergie, Optik, Maschinen für die Landwirtschaft, Baumaschinen, Einrichtungen, Anlagen und Materialien für das Baugewerbe usw. zu sehen sein. Während dieser Messe finden unter anderem statt: